

NICE Award 2019

Internationalisierung für eine bessere Welt – ein Aufruf zu transformativen Innovationen

Internationalisierung berührt zurzeit alle Bereiche unseres Alltags – heute und in Zukunft insbesondere in ihrer unvermeidlichen Verbindung mit der Digitalisierung. Städten und BürgerInnen gleichermaßen bietet sie neue Chancen und Partizipationsmöglichkeiten. Sie schafft aber auch neue Herausforderungen, die es zu meistern gilt, und für die neue Kompetenzen gebraucht werden. Innovationen und Erfindungen aus dem Kultur- und Kreativbereich stehen seit jeher im Vordergrund der Internationalisierung: traditionell sind dies Musik, Film oder Literatur und *neuerdings immersive virtual reality*, 3D-Druck oder Design. 2017 startete die Europäische Kommission die Cultural Diplomacy Platform¹: Kultur- und Kreativinstitutionen und UnternehmerInnen werden jetzt als wesentlicher Bestandteil der internationalen Beziehungen anerkannt.

Prof. Dieter Gorny, der Geschäftsführer des **european centre for creative economy (ecce)**, ist überzeugt:

Wir brauchen Innovationen bei internationalen Lösungen, um die großen Herausforderungen unserer Welt von heute, wie Klimawandel, ökologische Wirtschaft, Mobilität, Energie, Migration oder Lebensmittelproduktion, besser bewältigen zu können und einen transformativen Einfluss auf die Entwicklung hin zu einer besseren Welt zu erzielen. Es ist höchste Zeit, dass sich die Globalisierung bei der Lösung der großen Probleme aller BürgerInnen verbessert und dass der Nutzen und Mehrwert Lösungen allen Menschen in den Städten, Regionen und Ländern gleichermaßen zugutekommt. Internationalisierung muss für alle funktionieren – um dies zu erreichen, sind Innovationen erforderlich.

Wir sind der Ansicht, dass die Stakeholder aus dem Kultur- und Kreativbereich – ob Unternehmen, öffentliche Institutionen, sonstige Fachleute oder ForscherInnen – wesentliche AkteurInnen bei der Gestaltung einer besseren Gesellschaft sind. Daher lädt der NICE Award 2019 Einzelpersonen, Teams und Organisationen aus dem Kultur- und Kreativbereich ein, experimentelle Lösungen für die Gestaltung einer internationalen Gesellschaft zur Verbesserung unserer Welt vorzuschlagen.

Schwerpunkt 2019

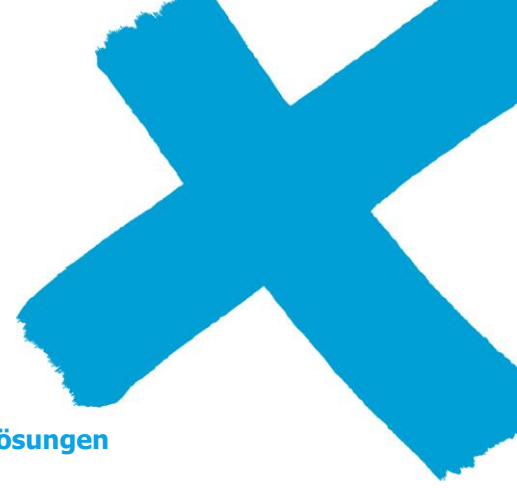
Innovationen bei internationalen Lösungen aus dem Kultur- und Kreativbereich können innovative Kooperationen oder Projekte, Produkte, Geschäftsmodelle oder marktschaffende Strukturen sein. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Innovationen aus der Kultur- und Kreativwirtschaft in Bezug auf Big Data, Open Government, transparente Führung und Wohlergehen der lokalen, regionalen und nationalen Stakeholder.

¹ https://www.cultureinexternalrelations.eu; http://ec.europa.eu/dgs/fpi/announcements/news/20160401_1_en.htm

The NICE Award wird gefördert von:

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen





Best Practices und Beispiele für Innovationen für internationale Lösungen

- INDEX - <https://designtoimprovelife.dk/>
- My Data Finland - <https://mydata.org/finland/>
- Fiksu Kalasatama Living Lab: <https://fiksukalasatama.fi/en/building-blocks/project-portfolio/>
- Design to Improve Life® - <https://designtoimprovelife.dk/education/>
- Germanwatch Klimaexpedition - <https://www.atmosfair.de/de/klimaschutzprojekte/umweltbildung/klimaexpedition/>
- The Seabin Project - <http://seabinproject.com/>
- Piñatex® - <https://www.ananas-anam.com/>
- We aRe SpinDye® - <https://spindye.com/>
- DIY Community - <https://diy.org/skills/architect>
- ICCI - <https://www.icciproject.com/>
- Cultural Diplomacy Platform - <https://www.cultureinexternalrelations.eu>

Wer kann sich bewerben?

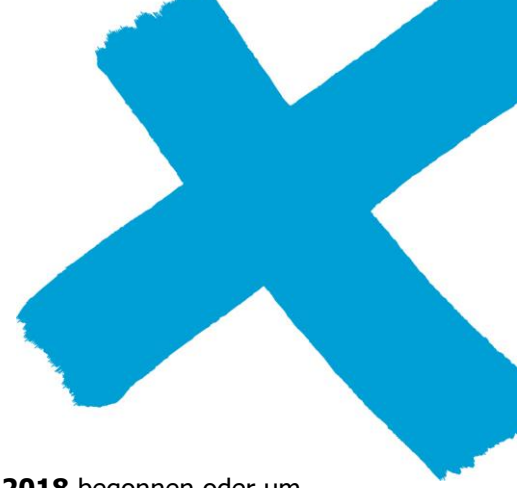
- **Einzelpersonen oder Unternehmer** aus dem Kultur- und Kreativbereich, wie Design, Architektur, Film, darstellende Kunst, Spiele- und App-Entwicklung sowie bildende Kunst und Videokunst
- Organisationen, wie **Profit- und Non-Profit-Unternehmen und öffentliche Institutionen oder Agenturen**, Non-Profit-Stiftungen oder Initiativen sowie Forschungseinrichtungen aus dem Kultur- und Kreativbereich
- **Kooperationsteams und -netzwerke**, einschließlich solcher ohne eigene Rechtsform
- Ehemalige BewerberInnen können sich für den NICE Award bewerben, sofern sie ein Projekt einreichen, das nicht bereits früher für den NICE Award eingereicht wurde.

Die BewerberInnen müssen ihren Sitz in einem der 28 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU 28), der Beitrittskandidaten- oder potenziellen Beitrittskandidatenländer 2018 zur Europäischen Union, d. h. Albanien, Montenegro, Serbien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Türkei sowie Bosnien und Herzegowina und Kosovo, haben. Siehe: https://europa.eu/european-union/about-eu/countries_en

The NICE Award wird gefördert von:

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen





Welche Einsendungen sind teilnahmeberechtigt?

- Einzelprojekte, die zwischen dem **01.01.2015** und dem **31.07.2018** begonnen oder umgesetzt wurden.
- Regierungs- und bürgerbasierte Projekte oder Aktionen, die zwischen dem **01.01.2015** und dem **31.07.2018** begonnen oder umgesetzt wurden.

Die Projekte müssen innerhalb der EU28-Länder, der Beitrittskandidaten- oder potenziellen Beitrittskandidatenländer zur Europäischen Union durchgeführt werden – siehe: https://europa.eu/european-union/about-eu/countries_en

Für die Teilnahme müssen die BewerberInnen ihrer Bewerbung einen **kurzen Imagefilm** (max. 3 Minuten) hinzufügen, der einen Einblick in das Projekt und/oder die Idee gibt. Dies kann ein vorhandener (gegebenenfalls umgeschnittener) oder ein neu produzierter Film sein.

Der Film muss unbedingt

- a.) in englischer Sprache eingereicht werden oder mit deutlich lesbaren englischen Untertiteln versehen sein,
- b.) einen Vorspann enthalten, aus dem Projekttitel, Namen der einreichenden Person, Stadt, Land, Jahr der Realisierung des/der eingereichten Projekts/Politik/Aktivität hervorgehen,
- c.) mit einem Abspann mit allen Credits versehen sein.

Bei Einreichung eines Video-Weblinks erteilt der/die BewerberIn ecce seine/ihre Zustimmung, dass die Videos von ecce und von der von ecce eingesetzten Jury veröffentlicht, angesehen und bewertet werden dürfen.

Der Film muss a.) bei der Verleihung des NICE Awards als Vorstellung des eingereichten Projekts gegenüber dem Publikum und/oder b.) online auf www.e-c-c-e.de präsentiert werden können.

Der Film muss eine Auflösung von 1080 p und das Format mp4, avi oder mov haben.

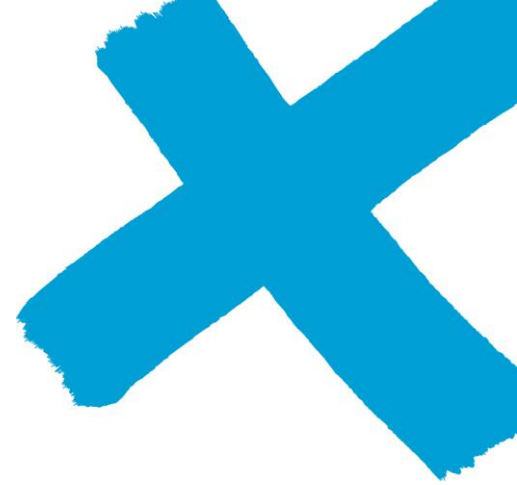
Bewerbungsverfahren: Online-Einreichung

Das Online-Bewerbungsformular muss auf Englisch ausgefüllt werden. Zusätzlich zum Bewerbungsformular müssen Sie ergänzendes Material im JPEG-Format bzw. nach Wahl im PDF-Format einreichen. Befolgen Sie bitte die Anweisungen für das Formular sorgfältig. Ihre Bewerbung kann nur angenommen werden, wenn sie richtig und vollständig ausgefüllt ist.

The NICE Award wird gefördert von:

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen





>> **HIER FINDEN SIE DAS BEWERBUNGSFORMULAR**

Bewerbungs- und Auswahlverfahren: Stichtage

Der Stichtag für die Online-Einreichung aller Bewerbungen ist der **30. September 2018** Mitternacht.

Bis zu 10 Projekte werden für den NICE Award 2019 nominiert. Diese stellen die NICE Award Shortlist 2019 dar und werden während des Executive Dinners und der Preisverleihung zum NICE Award präsentiert.

Die von der Jury auf die Shortlist gesetzten BewerberInnen werden spätestens bis zum **15. November 2018** informiert.

Am **12. Februar 2019** wählt die Jury von 12 bis 15 Uhr aus der Shortlist die GewinnerInnen aus, indem sie alle Nominierten in Dortmund interviewt.

Pflichten der BewerberInnen und Erstattungen

Wenn eine Bewerbung auf der Shortlist steht, muss/müssen der/die BewerberInnen Folgendes sicherstellen:

- **seine/ihre Ankunft am 12. Februar in Dortmund bis 11 Uhr**
- **seine/ihre Teilnahme am 12. Februar 2019 in Dortmund von 12 bis 22 Uhr** für die Juryinterviews, das NICE Pitching Event, Pressegespräche sowie das Executive Dinner und die Preisverleihung zum NICE Award
- **Präsenz am 13. Februar 2019 von 10 bis 17 Uhr** für eine Vorstellung beim Meet & Match beim *6. Creative Industries Dialog NRW*.

Bis zu zwei Hotelzimmer vom 12. bis zum 14. Februar werden von ecce gebucht und bezahlt. Die Reisekosten für zwei VertreterInnen der Projekte auf der Shortlist können teilweise erstattet werden.

Leistungen für Nominierte und Gewinner des NICE Awards

- Der/Die GewinnerIn des NICE Awards kann bis zu **20.000 Euro** Preisgeld erhalten. Die Jury entscheidet am 12. Februar 2019 über die Verteilung des Preisgeldes.

The NICE Award wird gefördert von:

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen





- Alle Nominierten erhalten die Chance, ihr Projekt
 - am 12. Februar 2019 den exklusiven NICE-Mitgliedern aus 18 Ländern, führenden Initiatoren für Innovation im Kultur- und Kreativbereich und
 - am 13. Februar 2019 Unternehmen, InvestorInnen, Stiftungen und Verwaltungen aus ganz Nordrhein-Westfalen, die sich im Kultur- und Kreativbereich bereits innovativ betätigen und an entsprechenden Innovationen interessiert sind, vorzustellen und dafür zu werben.
- Alle Nominierten nehmen am NICE Dinner und der Preisverleihung teil, werden durch ihren Film vorgestellt und vom nordrhein-westfälischen Minister für Wirtschaft und Innovation, Prof. Dr. Andreas Pinkwart, begrüßt.
- Alle Nominierten werden online unter www.e-c-c-e.com präsentiert und beworben.
- ecce lädt ausgewählte NICE-Nominierte im Nachgang dazu zu Residenzaufenthalten und Kooperationen im Jahr 2019 oder 2020 ein.

Über den NICE Award

Der **Award for Innovations in Culture and Creativity in Europe (NICE)** wurde 2013 an der UNESCO-Welterbestätte Zeche Zollverein in Essen unter Federführung des **european centre for creative economy (ecce)** in Zusammenarbeit mit 15 Städten, Hochschulen und Institutionen aus 10 Ländern initiiert.

Sein Ziel ist die Förderung von Innovationen in der Kultur- und Kreativwirtschaft, insbesondere solchen, die eine breitere Wirkung auf die Wirtschaft und Gesellschaft haben.

Er wird gefördert vom **Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie** des Landes Nordrhein-Westfalen.

Das Preisgeld des NICE Awards wird gemeinsam von der Stadt **Bochum**, der Stadt **Dortmund**, der Stadt **Essen**, der Stadt **Gelsenkirchen** und dem Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen finanziert.

Weitere Informationen über das Netzwerk und den Award erhalten Sie unter www.e-c-c-e.de

Kontakt:

Bernd Fesel
Senior Advisor
Telefon: +49 (0) 231 222 275 72
E-Mail: fesel@e-c-c-e.com

Franziska Kipper
Projektmanagerin
Telefon: +49 (0) 231 222 275 77
E-Mail: kipper@e-c-c-e.com

The NICE Award wird gefördert von:

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen

